

Nostalgie

aus Operette und Musical



Sonntag, 19. März 2023
Lorzensaal Cham - 10:30 Uhr

Leitung - Felix J.S. Arnold
Männerchöre Zug - Cham

Programm - Mitwirkende - Billette

Programm

Carl Zeller (1842 - 1898)
aus «Der Vogelhändler»

Grüss euch Gott
Schenkt man sich Rosen im Tirol
Als geblüht der Kirschenbaum
Kämpfe nie mit Frau'n / B'hüt euk Gott

Franz Lehár (1870 - 1948)
aus «Die lustige Witwe»

Marsch-Septett «Ja, das Studium der Weiber ist schwer»
Vilja - Lied
Lippen schweigen
Das hat Rass'

Paul Burkhard (1911 - 1977)
aus «Der schwarze Hecht»

Klavier - Duett, Zwischenspiel vor dem 3. Akt
O mein Papa
Es wird mer heiss und chalt

Artur Breul (1915 - 2010)

Am Himmel stoht es Stärnli

Paul Burkhard (1911 - 1977)
aus «Die kleine Niederdorferoper»

Ich mag nicht Rosenkohl
Quand on n'a pas ce qu'on aime
Jubel, Trubel, Heiterkeit

Ausführende

Felix J.S. Arnold - Leitung

Barbara Buhofer, Sopran

Peter Lindenmann, Tenor

Männerchöre Zug - Cham

Franziska Hach-Herger, Klavier

Barbara Suter-Kraft, Klavier

Billetverkauf

Vorverkauf

Es wird kein Vorverkauf angeboten. Tickets können ausschliesslich an der Tageskasse bezogen werden.

Tageskasse

Sonntag, 19. März 2023, ab 09:30 Uhr, Lorzensaal Cham
Freie Platzwahl

Eintrittspreise

CHF 30.00 Erwachsene
CHF 15.00 IV/Schüler/Studenten
CHF 10.00 Kinder bis 12 Jahre

Chorleiter - Gesangs Solisten

Musikalische Leitung



Felix J. S. Arnold, Biron: Nach dem Musikunterricht in Klavier, Orgel, Violine und Viola, Studium der Theologie in Luzern mit Mastertitel mit Postgraduate Studies in Theology in Liturgical Music. Aus- und Weiterbildung zum Organisten am Konservatorium Luzern (Jean-Marc Pulfer) und zur Konzerttreife (Janine Lehmann) in Zürich, Dirigierstudien und Assistenz bei Ernst-Hans Beer, Philipp Razlag und Michel Corboz, Studium für Sologesang (Clara Wirz) und Meisterkurse für Liedinterpretation und Orgel in Paris. Heute: Tätigkeit als Kantor und Organist, regelmässige Auftritte in Konzerten, Leitung des Männerchors Harmonie Altdorf und der Männerchöre Zug - Cham.

Barbara Buhofer - Sopran



Barbara Buhofer hat mit dem Singen ihre grosse Leidenschaft zum Beruf gemacht. Auf den Spuren von Sissi, am Konservatorium der Stadt Wien, schloss die Sopranistin ihr Konzert- und Opernstudium mit Auszeichnung ab. Die aus Birrwil stammende Sängerin begeistert das Publikum mit ihrer ansteckenden Energie. Mit ihren lebendigen Interpretationen und ihrer schönen Stimme singt sie sich in die Herzen der Zuhörer. Regelmässige Liederabende sowie Oratorien und Konzerte führten die bekannte Künstlerin u.a. nach Österreich, Deutschland, Italien, Polen, Litauen, Brasilien und in die Vereinigten Staaten. u.a. mit der weiblichen Hauptrolle im Musical «Ludwig II. – Sehnsucht nach dem Paradies» von Franz Hummel.

Im inzwischen weltbekannten Musical Theater Neuschwanstein in Füssen (Allgäu) sang Barbara Buhofer seit der Uraufführung im April 2000 rund 460 Mal die «Kaiserin Sissi». Hinzu kamen interessante Rollen und Interpretationen in Opern und Operetten, welche sie unter anderem in der Titelrolle als Gräfin Mariza (Gräfin Mariza) und in der Traumrolle der Hanna Glawari in «Die lustige Witwe» von der Operettenbühne Bremgarten bis nach Baden bei Wien brachten.

Peter Lindenmann, Tenor



Peter Lindenmann: Seine sängerische Grundausbildung erhielt der Tenor und Dirigent an der Hochschule für Musik und Theater Winterthur Zürich. Aufbauende Weiterbildungen genoss er danach in Basel und Zürich sowie für Tanz bei Angela Di Ruggiero. Es folgten erfolgreiche Auftritte als Darsteller in Oper, Operette, Musical an verschiedenen Bühnen und mit dem Duo «Sorbet Royal». Sie prägen sein Berufsbild ebenso wie seine Hingabe für die pädagogische Tätigkeit. So verbinden sich musikalische Erlebnisse mit den Früchten stimmbildnerischer Arbeit.

Eigene Kompositionen und Arrangements unter dem Künstlernamen «SapphiRlight» fliessen zudem in seine musikalische Tätigkeit ein. Chor- und Solostücke erfuhren klangvolle gelungene öffentliche Präsentationen: Alben mit musikalischem Herzblut; natürlich und «electro»-nisch. Ausserdem abendfüllende Werke verschiedenster Couleur für Chor, von Komposition über Arrangement bis zu Dialogtexten.

Offenheit für Neues, wie auch die kritische Betrachtung der eigenen beruflichen Tätigkeiten bilden einen wichtigen Aspekt für Peter Lindenmanns nachhaltige Weiterentwicklung.

Pianistinnen - Chor

Franziska Hach-Herger



Franziska Hach-Herger wuchs in Seedorf, Kanton Uri, auf. Seit Ihrem fünften Altersjahr erhielt sie Klavierunterricht bei Maria Erni-Bertoni. 2001 schoss sie mit Erfolg ihr Klavierstudium an der Musikhochschule Luzern ab, wo sie danach Chorleitung bei Rainer Held absolvierte und in der Konzertklasse von Hiroko Sakagami in der Konzertklasse weiterstudierte.

Nebst ihrem kammermusikalischen Schaffen trat Franziska Hach-Herger auch mehrmals mit namhaften Orchestern und als Solistin auf. Sie arbeitete bei verschiedenen Theaterproduktionen als musikalische Leiterin, Chorleiterin oder Pianistin mit.

Heute unterrichtet sie an der Musikschule Uri Klavier und ist als Vizedirigentin und Korrepetitorin bei verschiedenen Chören tätig.

Barbara Suter-Kraft



Barbara Suter-Kraft ist in Arth aufgewachsen. Nach ihrer Ausbildung zur Primarlehrerin absolvierte sie ihr Musikstudium an der Musikhochschule Luzern und ergänzte ihre Studien mit Chorleitung, Orgelunterricht und mit einer klassischen Gesangsausbildung.

Sie unterrichtete am Lehrerinnenseminar Theresianum Ingenbohl sowie am Seminar Bernarda bzw. am kantonalen Gymnasium in Menzingen. An diesen Bildungsstätten inszenierte sie immer wieder musikalische Bühnenprojekte und setzte damit Akzente.

Auch lebte sie ihr theatralisches Talent als Soubrette in Operettenproduktionen aus. Mit ihrem grossen Wissen, ihrer Kreativität, ihrer Sensibilität, ihrem sprudelnden Temperament, ihrer Begeisterungsfähigkeit, ihrem pädagogischen Geschick und ihrer gewinnenden Ausstrahlung überträgt sie die Freude an der Musik.

Barbara unterrichtet Instrumentalbegleitung Klavier an der Pädagogischen Hochschule in Zug. Daneben ist sie als Pianistin, Sängerin, Chorleiterin, Komponistin, Texterin und Musikpädagogin freischaffend unterwegs. Sie lebt ihre ganz grosse Passion: die Musik.



Männerchöre Zug - Cham: Seit dem Jahr 2008 kooperieren der Männerchor Zug und der Männerchor Cham miteinander indem sie in der Öffentlichkeit mit einheitlicher Leitung unter dem gleichen Logo gemeinsam musizieren und jeweils an einem Mittwoch um 20:00 Uhr abwechselnd im Schulhaus Städtli I in Cham oder in der Aula des Herti Schulhauses in Zug proben. Neben der Musik pflegen die Sänger viel Kameradschaft und Geselligkeit. Beide Vereine zählen in ihren Gemeinden zu den ältesten Gemeinschaften: Der Männerchor Zug feierte im Jahr 2020 seinen 185. Geburtstag; der Männerchor Cham schaute im Jahr 2022 auf 150 Jahre Vereinsgeschichte zurück. Dabei sind der Chorleiter Felix J.S. Arnold und die Sänger offen für neuzeitliche Entwicklungen des Männergesangs, welchen sie in Konzerten den Zuhörenden zu Gemüte führen. Weitere Informationen auf der Homepage unter www.mc-zug-cham.ch.